

**Erklärung einer schwangeren oder stillenden Frau
nach § 4/ § 5 in Verbindung mit § 29 Absatz 3 Mutterschutzgesetz
(MuSchG) zur beabsichtigten Beschäftigung nach 22:00 Uhr
und / oder mit Mehrarbeit**

Ich,
Frau _____ Vorname: _____ geboren am: _____

wohnhaft in _____

bin im Unternehmen _____

Anschrift _____

Betriebsteil/Abteilung _____

als _____

beschäftigt.

Mir ist bekannt, dass der Arbeitgeber grundsätzlich schwangere oder stillende Frauen

- nicht in der Zeit zwischen 20:00 und 6:00 Uhr und
- nicht mit Mehrarbeit

beschäftigen darf.

Ich erkläre hiermit mein ausdrückliches Einverständnis (zutreffendes bitte ankreuzen)

- ab _____ Uhr oder^{*)}
- bis _____ Uhr^{*)}
- mit Mehrarbeit^{*)} im Umfang von _____ Stunden

*) Diese Einverständniserklärung ist zusammen mit einem Antrag nach § 29 Absatz 3 MuSchG bei der zuständigen Behörde einzureichen, um eine Ausnahmegenehmigung für eine Beschäftigung abweichend vom Mehr- und/oder §4 und § 5 MuSchG zu erhalten. Folgende weitere Angaben/Unterlagen sind erforderlich: Nachtarbeitsverbot nach

- Darlegung des besonders begründeten Einzelfalls,
- eine ärztliche Bescheinigung über die Unbedenklichkeit,
- Dokumentation der Beurteilung der Arbeitsbedingungen, aus der auch hervorgehen muss, dass eine unverantwortbare Gefährdung durch Alleinarbeit ausgeschlossen ist

Datenschutzhinweis

Die personenbezogenen Daten werden nach den datenschutzrechtlichen Vorschriften auf Grund von § 4 / § 5 in Verbindung mit § 29 Absatz 3 Mutterschutzgesetz (MuSchG) erhoben. Weitere Informationen zum Datenschutz erhalten Sie in der [Datenschutzerklärung des LAGetSi](#).

Diese Erklärung kann ich jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Ort, Datum

Unterschrift